

Gottesdienstordnung und Verlautbarungen vom 09.03.2024 bis 17.03.2024



Sa.09.03.	18:00 Scheiblingkirchen 18:30 Scheiblingkirchen Grete Flonner f. + Johann u. Maria Ungersböck u. deren + Tochter Burgi Fam. Christoph Aichinger f. + Mutter Gertrude Fam. Renate Pörtl f. + Mutter z. Sterbetag u. als Dank u. Bitte	Rosenkranz und bis 18:15 Beichtgelegenheit Hl. Messe
So.10.03.	4. Fastensonntag - Laetare 08:15 Scheiblingkirchen Fam. Manfred Scherleitner f. + Eltern Johann u. Maria Scherleitner Fam. Monika Knöbel f. + Vater Emmerich, + Großeltern Aichinger/Vollnhofer u. als Dank und Bitte um die Fürsprache der Gottesmutter <i>09:30 Thernberg</i> 14:00 Scheiblingkirchen	Hl. Messe <i>Hl. Messe, vorher Rosenkranz</i> Kreuzwegandacht Bibelrunde- u. Gebetskreis
Mo.11.03.	<i>18:30 Thernberg</i>	<i>Hl. Messe</i>
Di.12.03.	10:15 Scheiblingkirchen, PBZ	Hl. Messe
Mi.13.03.	18:00 Scheiblingkirchen	Rosenkranz für den Frieden
Do.14.03.	<i>18:30 Thernberg</i>	<i>Hl. Messe</i>
Fr.15.03.	06:45 Scheiblingkirchen 07:15 Scheiblingkirchen <i>18:00 Thernberg</i>	Rosenkranz Hl. Messe <i>Kinderkreuzwegandacht</i>
Sa.16.03.	18:00 Scheiblingkirchen 18:30 Scheiblingkirchen Fam. Margit Peinsipp f. + Mutter Margarete Pürrer zum Sterbetag.	Rosenkranz und bis 18:15 Beichtgelegenheit Hl. Messe
So.17.03.	5. Fastensonntag 08:15 Scheiblingkirchen Margarete Brandstetter, Kinder u. Enkelkinder f. + Gatten, Vater u. Großvater sowie + Eltern bdst <i>09:30 Thernberg</i> 14:00 Scheiblingkirchen	Hl. Messe <i>Hl. Messe, vorher Rosenkranz</i> Kreuzwegandacht PGR, VVR und Frauenrunde mit Segnung der neuen Kreuzwegbilder f. d. Pfarrhofgarten

- Nach den Hl. Messen bietet die Franziskusgruppe „Fastensuppe zum Mitnehmen“ an.
- Am Samstag und Sonntag Kirchentürsammlung für die Armen in Österreich.
- Am Samstag und Sonntag (17./18.3.) bieten die Eltern der Erstkommunionkinder Palmbesen an. Die dafür gegebenen Spenden werden für Bedürftige in der Pfarre verwendet.
- Jeden Samstag im März ist von 18:00 bis 18:15 Uhr Beichtgelegenheit.

Evangelium: Joh 3,14-21.

Wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat.

Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.

Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird.

Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes geglaubt hat.

Denn darin besteht das Gericht: Das Licht kam in die Welt, doch die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht; denn ihre Taten waren böse.

Jeder, der Böses tut, hasst das Licht und kommt nicht zum Licht, damit seine Taten nicht aufgedeckt werden.

Wer aber die Wahrheit tut, kommt zum Licht, damit offenbar wird, dass seine Taten in Gott vollbracht sind.



-
- Pfarramt Tel: 02629/ 22 29 E-Mail: pfarre.scheiblingkirchen@katholischekirche.at
 - Pfarrer Mag. Ulrich Dambeck, Tel: 0676/ 96 42 985; Mo – Ruhetag
 - Pfarrvikar P. Kondalarao Pudota, Tel: 0660/83 85 883; Mi – Ruhetag
 - Sprechstunden des Pfarrers u. Pfarrvikars (wechselnd): Di 9:00 – 10:00 Uhr; Fr 8:00 – 9:30 Uhr
 - Amtsstunden: Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr